

genannt Pissevache. Das D. St. Pierre am Fuß des St. Bernhards, auf dessen Höhe 7576 F. ein Augustinerkloster zur Verpflegung der Reisenden.

21) Neuenburg oder Neuschatel am See gl. N. mit der Graffschaft Valengin, gehört dem König von Preußen. Es hat 24 Q. M. 51,586 E., viele Spitzen- und Uhrmacher, Indienne Weber ic. Das Juragebirge streicht durch das Land, welches Wein, Vieh ic. liefert. Die Hst. Neuenburg oder Neuschatel am Fuß des Jura und am Einfluß des wilden Bergstromes Sevon in den Neuschateller See, 4500 E. Gymnasium, Spital (mit 1 Mill. Fr. gestiftet), Zig- und Kattunf., Eisen- und Kupferhammer, Handel. Die St. Valengin. Die D. Locke und Chaur de Fonds 5793 E. von Uhrmachern, Goldarbeitern, Spitzenmacherinnen ic. bewohnt.

22) Genf mit 47 Q. M. 41,000 E., die französisch sprechen, und der Hst. gl. N. am Ausfluß der Rhone aus dem Genesersee, 25,000 E., reformirte Univers., Gymnasium, Handelsakademie, Zeichenschule, öffentliche Bibliothek, Sternwarte, Naturalienkabinette, botanischer Garten; Uhr-, Gold- und Silber-, Seidenf. Die St. Carouge 3500 E.

## §. 6. Das Königreich der Niederlande.

Lage, Gränzen, Größe. Das Königreich der Niederlande liegt von 20°—25° 48' E. und 49° 53'—53° 28' B., gränzt gegen N. und W. an die Nordsee, gegen S. an Frankreich, gegen O. an Teutschland, und enthält 1040½ Q. Meilen.

Boden und Klima. Das Land ist eben, im N. niedrig, morastig, mit Haide- und Sandboden vermischt, von vielen Kanälen durchschnitten, und wird gegen die Meeresfluthen durch hohe, kostbar zu unterhaltende Deiche (Dämme), vorspringende Dünen (Sandhügel) und kleine Inseln geschützt; im S. ist ein Theil des Ardennerswaldes. Die Luft ist gemäßiget, aber auch im N. dick, neblig, feucht. Keines Wasser gehört fast überall zu den Seltenheiten.

Meerbusen: Der Dollart und die 60 Q. M. große Zuydersee (spr. Südersee), die durch den Pampus mit dem Y (spr. Ey) und dem haarlemer Meer, eigentlich einem Landsee, verbunden ist.

Flüsse: Der Rhein mit der Maas (welche bei Namur die Sambre, bei Lüttich die Durthe und bei Roermonde die Roer aufnimmt), und den Armen Waal, Merwe, Yffel, Leck, Wecht ic.; die Schelde mit der Dender, Dnyel, Iys ic. Auch die Ems und Mosel berühren einen Theil des Landes. Viele Kanäle.

Produkte: Flachs, Hanf, Tabak, Krapp, Hopfen, Rübsaat, Küchenkräuter und Gewächse, Getreide, Obst, Karz